

## Auszug aus der Niederschrift

über die 2. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde Betzdorf, am Mittwoch, dem 4. November 2009, um 18.00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses in Betzdorf.

---

### Anwesend:

Brato, Bernd	Bürgermeister
Nolden, Ute	Beigeordnete
Keuser, Hubert	Beigeordneter
CDU	
FS Schwan, Paul	Ratsmitglied
Blickheuser, Thomas	Ratsmitglied
Klich, Christine	Ratsmitglied
Eicher, Siegfried	Ratsmitglied
Schlosser, Bernd	Ratsmitglied
Moog, Christoph	Ratsmitglied
Himmrich, Kerstin	Ratsmitglied
Hollmann, Werner	Ratsmitglied
Stangier, Markus	Ratsmitglied
SPD	
FS Renfordt, Joachim	Ratsmitglied
Rosenbauer, Christel	Ratsmitglied
Gutacker, Horst	Ratsmitglied
Dr. Koops, Detlef	Ratsmitglied
Greb, Christian	Ratsmitglied
Ischdonat, Dietmar	Ratsmitglied
Mohr, Karl-Heinz	Ratsmitglied
Schuhmacher, Nicole	Ratsmitglied
Geldsetzer, Benjamin	Ratsmitglied
Brecklinghaus, Peter	Ratsmitglied
FWG	
FS Becher, Manfred	Ratsmitglied
Dr. Schaefer, Michael	Ratsmitglied
Hemmersbach, Klaus	Ratsmitglied
Heukäufer, Walter	Ratsmitglied
FDP	
FS Federrath, Jörg	Ratsmitglied
Weeser, Sandra	Ratsmitglied
Bauseler, Thomas	Ratsmitglied

### Es fehlten entschuldigt:

Rödder, Bernd	Erster Beigeordneter
Weil, Henning	Ratsmitglied
Kilian, Malte	Ratsmitglied
Pirker, Daniel	Ratsmitglied
von Weschpfennig, Eberhard	Ratsmitglied

## **Von der Verwaltung waren anwesend:**

Schuhlen Leonhard  
Heep, Hermann

für das Protokoll

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil:**

1. Verpflichtung von Ratsmitgliedern
2. Mitteilungen
3. Bestellung einer Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk Verbandsgemeinde Betzdorf
4. Aufhebung des Schulkindergartens an der Martin-Luther-Grundschule
  - Herstellung des Benehmens
5. Jahresabschluss 2008 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf
  - Betriebszweig Wasserwerk
6. Jahresabschluss 2008 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf
  - Betriebszweig Abwasserwerk
7. Wirtschaftsplan 2010 einschl. Investitionsprogramm 2009 bis 2013 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf
  - Betriebszweig Wasserwerk
  - Betriebszweig Abwasserwerk
8. Anfragen
9. Verschiedenes

### **Nichtöffentlicher Teil:**

10. Bestellung eines Prüfers für die Jahresabschlüsse 2010 – 2012 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf

Bürgermeister Brato eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung, stellt fest, dass mit Schreiben vom 28. Oktober 2009 form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Verbandsgemeinderat beschlussfähig ist.

### **Öffentlicher Teil:**

#### **TOP 1: Verpflichtung von Ratsmitgliedern**

---

Bürgermeister Brato verpflichtet per Handschlag Herrn Walter Heukäufer und Herrn Dr. Detlef Koops namens der Verbandsgemeinde Betzdorf und weist sie auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten gem. § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung (GemO) hin.

#### **TOP 2: Mitteilungen**

---

Bürgermeister Brato teilt den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates mit, dass:

- die Notwendigkeit zur Vorhaltung eines Rüstwagens für die Freiwillige Feuerwehr Betzdorf vom Ministerium des Inneren und für Sport in Mainz grundsätzlich anerkannt wurde.

- der Bürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten am 19.10.2009 eine Eilentscheidung getroffen hat. Für die energetische Sanierung im Rahmen des Konjunkturpaketes II an der Christophorus-Schule Betzdorf wird die mindestfordernde Firma Kreuz & Stuck GmbH aus Betzdorf beauftragt. Im Förderantrag für die energetische Sanierung der Christophorus-Schule (Wärmedämmverbundsystem mit allen erforderlichen Nebenarbeiten und teilweise Erneuerung der Fenster) wurden Gesamtkosten von insgesamt 339.345,52 € zugrunde gelegt, von denen 333.925,00 € als zuwendungsfähig anerkannt wurden. Mit Bewilligungsbescheid vom 02.09.2009 wurde ein Zuschuss in Höhe von 133.570,00 € und eine rückzahlbare Zuwendung zur Vorfinanzierung des Eigenanteils in Höhe von 200.355,00 € bewilligt.

### **TOP 3: Bestellung einer Schiedsperson für den Schiedsamtbezirk Verbandsgemeinde Betzdorf**

---

Hierzu liegt den Ratsmitgliedern ein ausführlicher Vorlagebericht vor.

Bürgermeister Brato teilt mit, dass die Amtszeit des jetzigen Schiedsmanns, Herrn Bernhard Latsch, am 06.12.2009 endet. Der jetzige Amtsinhaber hatte in einem Gespräch bereits angedeutet, dass er für eine weitere Amtszeit zur Verfügung stehen wird.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 26.10.2009 dem Verbandsgemeinderat empfohlen, Herrn Bernhard Latsch als Schiedsmann für den Schiedsamtbezirk Verbandsgemeinde Betzdorf wieder zu wählen.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, Herrn Bernhard Latsch, wohnhaft Grubenstr. 1, 57518 Betzdorf, als Schiedsmann für den Schiedsamtbezirk Verbandsgemeinde Betzdorf für eine weitere Amtsperiode zu berufen.

- einstimmig -

Der Bürgermeister hat an der Abstimmung gem. § 36 Abs. 3 Nr.1 GemO nicht teilgenommen.

### **TOP 4: Aufhebung des Schulkindergartens an der Martin-Luther-Grundschule - Herstellung des Benehmens**

---

Auch hierzu liegt allen Ratsmitgliedern ein ausführlicher Vorlagebericht vor.

Bürgermeister Brato erklärt, dass der Schulkindergarten bereits im Schuljahr 2008/2009 ruhte, da er nicht die in der Verwaltungsvorschrift des Kultusministeriums vom 14.06.1989 über die Förderung schulpflichtiger, noch nicht schulfähiger Kinder, vorgeschriebene Mindestzahl von 10 Schülerinnen und Schülern erreichte. Da auch für das kommende Schuljahr 2009/10 nicht genügend Anmeldungen vorliegen, kann nach der o. a. Vorschrift der Schulkindergarten nicht weitergeführt werden. Da dies gem. § 91 Abs. 2 Satz 2 Schulgesetz (SchulG) eine Einschränkung darstellt, ist es erforderlich, dass die Verbandsgemeinde Betzdorf als Schulträger ihr Benehmen erteilt.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 15. September 2009 dem Verbandsgemeinderat empfohlen, dieses Benehmen zu erteilen, jedoch mit der Option, bei bestehendem Bedarf wieder einen Schulkindergarten einzurichten.

Der Verbandsgemeinderat erteilt gem. § 91 Abs.2 Satz 2 SchulG das Benehmen zur Aufhebung des Schulkindergartens an der Martin-Luther-Grundschule Betzdorf, jedoch mit der Option, bei bestehendem Bedarf wieder einen Schulkindergarten einzurichten.

- einstimmig -

**TOP 5: Jahresabschluss 2008 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf  
-Betriebszweig Wasserwerk**

---

Hierzu liegt allen Ratsmitgliedern der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008 vom Wirtschaftsprüfer Dr. Mario Burret vor.

Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Werkausschusses aus seiner Sitzung am 30.09.2009.

Der von der Werkleitung aufgestellte und von dem Wirtschaftsprüfer Dr. Mario Burret, Ludwigshafen, geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2008 wird festgestellt. Die Werkleitung wird entlastet.

Die Bilanz zum 31.12.2008 wird in Aktiva und Passiva auf 9.059.557,74 € festgesetzt. Der Jahresgewinn beträgt 3.019,08 €. Er wird gemäß dem Gewinnverwendungsbeschluss des Verbandsgemeinderates vom 13. Dezember 2001 den Rücklagen zugeführt.

- einstimmig -

**TOP 6: Jahresabschluss 2008 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf  
-Betriebszweig Abwasserwerk**

---

Hierzu liegt allen Ratsmitgliedern der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2008 vom Wirtschaftsprüfer Dr. Mario Burret vor.

Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Werkausschusses aus seiner Sitzung am 30.09.2009.

Der von der Werkleitung aufgestellte und von dem Wirtschaftsprüfer Dr. Mario Burret, Ludwigshafen, geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2008 wird festgestellt.

Die Bilanz zum 31.12.2008 wird in Aktiva und Passiva auf 22.417.577,77 € festgesetzt. Der Jahresgewinn beträgt 38.533,79 €. Er wird auf neue Rechnung vorgetragen.

- einstimmig -

**TOP 7: Wirtschaftsplan 2010 einschl. Investitionsprogramm 2009 bis 2013 der  
Verbandsgemeindewerke Betzdorf  
a) Betriebszweig Wasserwerk  
b) Betriebszweig Abwasserwerk**

---

Bürgermeister Brato erklärt, dass der Wirtschaftsplan 2010 im Werkausschuss eingehend beraten wurde.

Er weist darauf hin, dass ab 2010 die Entgelte für Abwasser der Verbandsgemeindewerke Betzdorf steigen werden. Die Schmutzwassergebühr wird von 1,77 €/m<sup>3</sup> auf 1,87 €/m<sup>3</sup> angehoben; der wiederkehrende Beitrag für Niederschlagswasser steigt von 0,30 €/m<sup>2</sup> auf 0,32 €/m<sup>2</sup>. Dies ist die erste Erhöhung seit 1999. Bisher konnten die Kostensteigerungen durch Einsparungen bei den Zinsaufwendungen und sonstigen Aufwendungen aufgefangen werden.

Die Rückgänge bei den Umsatzerlösen, insbesondere bei den Schmutzwassergebühren aufgrund rückläufiger Schmutzwassermengen, führen letztendlich zu einer nicht mehr zu verhindernden Anhebung der Entgelte. Die Schmutzwassermenge betrug im Jahr 1999 noch 702.000 m<sup>3</sup>, für 2010 sind nur noch 610.000 m<sup>3</sup> veranschlagt. Dies führt zu erheblichen Einnahmeausfällen.

Die Ursachen hierfür sind die demographische Entwicklung, das Wassersparverhalten der Bevölkerung sowie die Wirtschaftslage bei Gewerbe und Industrie.

Bürgermeister Brato führt weiter aus, dass man frühzeitig handeln müsse, um ein Abgleiten in die Verlustzone zu verhindern. Die Mehrbelastung für einen Durchschnittshaushalt mit 4 Personen bei der vorgeschlagenen Erhöhung beträgt pro Jahr 18,60 € (monatlich 1,55 €). Im Bereich Wasser dagegen bleiben die Preise stabil.

Bürgermeister Brato stellt fest, dass Betzdorf den Vergleich mit anderen Werken landesweit nicht scheuen muss. Im Bereich der Wasserversorgung sind die Preise günstig, beim Abwasser werden trotz Erhöhung laut Prüfungsgesellschaft mit die niedrigsten Entgelte in Rheinland-Pfalz erhoben.

a) Betriebszweig Wasserwerk:

Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Werkausschusses aus seiner Sitzung am 30.09.2009 und beschließt den Wirtschaftsplan 2010 sowie das Investitionsprogramm 2009 bis 2013 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf – Betriebszweig Wasserwerk – in der vorgelegten Form.

Der Wirtschaftsplan wird als Anlage dem Haushaltsplan der Verbandsgemeinde Betzdorf beigelegt und der Kreisverwaltung zur Genehmigung vorgelegt.

- einstimmig -

b) Betriebszweig Abwasserwerk:

Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Werkausschusses aus seiner Sitzung am 30.09.2009 und beschließt den Wirtschaftsplan 2010 sowie das Investitionsprogramm 2009 bis 2013 der Verbandsgemeindewerke Betzdorf – Betriebszweig Abwasserwerk – in der vorgelegten Form.

Der Wirtschaftsplan wird als Anlage dem Haushaltsplan der Verbandsgemeinde Betzdorf beigelegt und der Kreisverwaltung zur Genehmigung vorgelegt.

- einstimmig -

**TOP 8: Anfragen**

---

entfällt -

**TOP 9: Verschiedenes**

---

- entfällt -

Ende der Sitzung 18.35 Uhr

Betzdorf, 10. November 2009

Bernd Brato  
Bürgermeister

Für das Protokoll  
Hermann Heep